



Ökumenischer TV-Gottesdienst zum Mauthausen-Gedenken

Am Sonntag, 16. Mai 2021 wird ab 10.15 Uhr auf ORF III ein ökumenischer Gottesdienst zur Internationalen Befreiungsfeier mit Bischof Manfred Scheuer, Superintendent Gerold Lehner und Erzpriester Alexander Lapin aus der Kapelle der KZ-Gedenkstätte Mauthausen übertragen.

Der Ökumenische Wortgottesdienst zur Internationalen Befreiungsfeier in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen am Sonntag, 16. Mai 2021 kann auch heuer aufgrund der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie nicht vor Ort mitgefeiert werden. Der Gottesdienst aus der Kapelle der Gedenkstätte wird aber von ORF III ab 10.15 Uhr ausgestrahlt und kann auch im Videostream auf der Website des Mauthausen-Komitees www.mkoe.at mitverfolgt werden. Mitwirkende sind der katholische Linzer Diözesanbischof Manfred Scheuer, der evangelische oberösterreichische Superintendent Gerold Lehner und der orthodoxe Erzpriester Alexander Lapin. Die musikalische Gestaltung übernimmt ein Quartett des Chores der Pfarre Mauthausen unter der Leitung von Alfred Hochedlinger.

Der Gottesdienst ist – wie die gesamte Befreiungsfeier – in diesem Jahr unter das Thema „Vernichtete Vielfalt“ gestellt. „Als christliche Kirchen ist es uns aus unserem Glauben heraus aufgetragen, der Opfer der erbarmungslosen NS-Gewaltherrschaft zu gedenken und die Erinnerung an sie nicht verblasen zu lassen“, unterstreicht Josef Pumberger, Generalsekretär der Katholischen Aktion Österreich und Mitglied des Vorstandes des Mauthausen-Komitees Österreich, die Bedeutung des Gottesdienstes zur Befreiungsfeier.

Das diesjährige Thema „Vernichtete Vielfalt“ lenke den Blick auf die Vielfalt der Opfergruppen, die von den Nationalsozialisten verfolgt, vertrieben, interniert oder ermordet wurden, so Pumberger: „Das Thema ist aber stets auch aktuell: Vielfalt ist der natürliche Feind jedes Ansinnens nach Alleinherrschaft, jedes Strebens nach Diktatur. Vielfalt ist Leben, Gleichschaltung ist Tod, das haben die Häftlinge des KZ Mauthausen und seiner Außenlager am eigenen Leib erfahren. Wir laden ein, im Mitfeiern des Gottesdienstes via TV oder Internet-Stream der Opfer zu gedenken, uns dem 'Niemals wieder!' erneut zu verpflichten und einen sorgsam Blick auf den Erhalt von Freiheit und Vielfalt zu bewahren.“

Am Sonntag, 16. Mai 2021 jährt sich die Befreiung des KZ Mauthausen bereits zum 76. Mal. Aus diesem Anlass findet von 11.00 bis 13.00 Uhr die Internationale Gedenk- und Befreiungsfeier wieder in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen statt – diesmal coronabedingt in Form eines Gedenkzuges mit reduzierter TeilnehmerInnen-Anzahl. Auch dieser wird im Anschluss an den Gedenkgottesdienst von ORF III übertragen und kann ebenso via Live-Stream auf www.mkoe.at verfolgt werden.